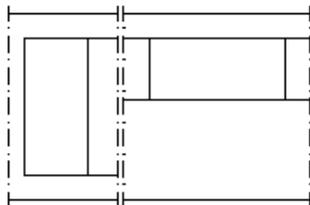


## Beschreibung der Brandschutzverglasung



### Maximales Konstruktionsmaß

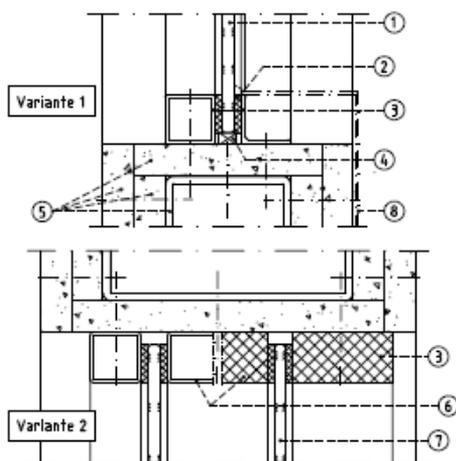
Höhe der Trennwand: 5000 mm  
Breite: Es dürfen mehrere Brandschutzverglasungen nebeneinander zu einem einreihigen Fensterband angeordnet werden

### Maximales Glasmaß

PYRAN® S: 1400 mm x 3000 mm (HF, QF)

## Anwendungsbereich

Anwendungsbereich als lichtdurchlässige Teilflächen in Innenwänden. Die Brandschutzverglasung ist bei vertikaler Anordnung in eine Trennwand in Ständerbauart mit Stahlunterkonstruktion und doppelter Beplankung aus Gipskarton-Bauplatten nach DIN 4102-4 Tab. 48 einzubauen. Dicke der Trennwand  $\geq 100$  mm. Dieses an die Brandschutzverglasung allseitig angrenzende Bauteil muss mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102-2 angehören. Die Brandschutzverglasung wird direkt in die Öffnung der Trennwand eingebaut.



- ① „PYRAN® S“, Nenndicke  $\geq 5$  mm  
Alle Scheiben im Hoch- oder Querformat  
Glaseinstand  $15 \pm 2$  mm
- ② Falzraum-Dichtung aus Isoliermaterial der Baustoffklasse B2  
wahlweise mit Versiegelung der Baustoffklasse B1
- ③ Glashalteprofile aus nichtbrennbarem Plattenmaterial der Baustoffklasse A,  $\geq 40$  mm x 20 mm oder Winkelstahlprofile  $\geq 20$  mm x 20 mm x 2 mm oder Stahlhohlprofile  $\geq 20$  mm x 20 mm x 1,5 mm  
Befestigung der Profile z.B. mit Schnellbau-Schrauben  
 $\varnothing \geq 3,5$  mm, Abstand  $\leq 250$  mm
- ④ Klotzung aus Material der Baustoffklasse B2
- ⑤ Trennwand nach DIN 4102-4 Tab. 48, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30
- ⑥ Anschlagprofil bei „Doppelverglasung“ aus nichtbrennbaren Bauplatten der Baustoffklasse A,  $\geq 40$  mm x 20 mm oder Stahlhohlprofile  $\geq 40$  mm x 20 mm x 1,5 mm  
Befestigung der Profile z.B. mit Schnellbau-Schrauben  
 $\varnothing \geq 3,5$  mm, Abstand  $\leq 420$  mm
- ⑦ Zusätzliche ESG-Scheibe (Doppelverglasung), Nenndicke  $\geq 4$  mm, nach Bauregelliste A Teil 1 lfd. Nr. 11.12 oder 11.13
- ⑧ Wahlweise zusätzliche Bekleidung aus Aluminium-Profilen